

Jahresbericht 2017 des Stiftungsförderungsvereines der Oberen Mühle in der Kulturszene als StiFö bekannt

GV 18, 17. Mai 2018. Begrüssung / Wahl Stimmzählerinnen / Protokoll GV 17 / Jahresrechnung / Revisorenbericht / und jetzt der Jahresbericht 2017 des StiFö. Sie sehen, alles rechtmässig, keine Abweichung, kein Widerspruch und nach vorbestimmten Regeln. Anders die Kultur, sie überrascht uns immer auf Neue. Sie lässt uns staunen, bringt uns zum Lachen oder erwischt uns dann und wann auf dem falschen Fuss. Aber auch die Kultur funktioniert nach bestimmten Regeln. Zwischen dem Publikum und den Darstellenden besteht Übereinkunft und die Rituale der Kultur beruhen auf bestimmten Abmachungen. Wir wissen, alles ist nur Show. Trotzdem leben wir in der Geschichte, als sei sie real. Wir fiebern mit. Wird es der Held am Schluss wieder schaffen die Welt zu retten? Das macht die Kultur zu einem sicheren Ort. Wir können mit Tolstoi in den Krieg ziehen, riskieren dabei aber nicht von einer Kugel getroffen zu werden. Macht uns Kultur deshalb zu besseren Menschen? Eine Studie – publiziert im *Journal of General Internal Medicine* - befragte 700 angehende Ärzte und zeigt auf, dass Mediziner mit Interesse an Kunst und Kultur mehr Mitgefühl gegenüber Leidenden aufbringen. Kunstaffine Menschen sind ausgeglichener, seltener krank und trotz kultureller Mehrbelastung weniger schnell überarbeitet. All dies hat die erwähnte Studie belegt. Dabei zeigt auch die Kultur Nebenwirkungen. Bekannt sind, eine Produktion kann unsere Weltanschauung ändern. Ein anderes Risiko ist, es haut uns aus den Socken oder wir lachen uns krumm. Bei aller Tragik, Kultur macht uns glücklich. Lachen ist ja bekanntlich gesund.

Damit uns die Kultur gesund und glücklich machen kann, haben wir mit euren Beiträgen folgende Anlässe mitfinanziert: Chrüz & Quär / Irish Night / *Servus, griass di / Noches Olè* / die Lesungen, 5 um 5 / das Art Forum / das Kinderfestival / das Blues-Rock Showcase von und mit Heinz Sollberger und ein Abend mit Stefan Heuss. Unterstützung gab es zudem für den Jazzverein und die geschätzten Aktivitäten von Sämi im Restaurant zur Oberen Mühle. Ebenso haben wir mit dem StiFö-Guthaben ein stabiles 3 x 6m Faltzelt erworben, welches bei vielen Anlässen multifunktional verwendet werden kann. Sie sehen die Kultur ist manchmal stabil, faltbar und multifunktional.

Der Mitgliederausflug 2017 führte uns in den Buchdruck-Erlebnispark GRAPHOS im Zeughaus in Uster. Es war ein Eintauchen in die Kultur der Schrift. Von den handgeschriebenen Büchern auf Pergament bis zur Erfindung des Buchdrucks durch Gutenberg. Vom Handsatz bis zur Setzmaschine und deren Ablösung durch die Computer. Alle die, die auch dieses mal dabei sein konnten, werden die beeindruckenden Erlebnisse bestätigen.

Damit alles nach den Regeln der Kunst abläuft und ja nichts aus dem Rahmen fällt, zum Schluss, wie immer, Worte des Danks. Ein Dank an alle die zum Kulturjahr 2017 in der Oberen Mühle beigetragen haben. Wir danken dem Stadtpräsidenten Lothar Ziörjen, dem Stiftungsrat, der Kulturkommission, dem Team der Oberen Mühle, den Revisoren und euch lieben StiFö-Mitgliedern. Wir danken den hier aufgetretenen Künstlerinnen und Künstlern. Ihnen allen ein grosses Dankeschön.